



Inserationsgebühr:
 15 Cts. die einspaltige
 Petitzeile oder deren Raum;
 bei Wiederholungen
 10 Cts.

Reklamen
 30 Cts. die einspaltige
 Petitzeile.

N^o 1.
Erster Jahrgang.
Luzern, 11. Oktober
1889.

Abonnementsgebühr:
 für die Schweiz
 Fr. 2.— per Halbjahr
Ausland
 mit Zuschlag der betreffen-
 den Porto's.
Briefe und Gelder franko.

Schweizerische Schreinerzeitung

Organ und Eigenthum

des Schweizerischen Schreinermeistervereins.

Zur Gründung unseres Vereins- und Fach-Organs.

Als im Februar 1887 auf die energische Anregung unseres Kollegen, Hrn. H. Hartmann in Basel, eine Versammlung in Luzern, von 36 Meistern aus allen Theilen der deutschen Schweiz, beschloß, es sei die Gründung eines „Schweizerischen Schreinermeistervereins“ sofort an die Hand zu nehmen, wurde damals schon auf die Nothwendigkeit eines Fach-Organs hingewiesen, und der bestellte Ausschuß gab diesem Gedanken Ausdruck, indem er im Statutenentwurf unter Art. 10 beantragte: „Das Publikations-Organ soll, insofern keine eigene Fachzeitung möglich ist, jeweilen von der Generalversammlung bestimmt werden.“ In der schon im Mai gleichen Jahres in Zürich abgehaltenen, von über 100 Meistern besuchten Generalversammlung, wurde bei Feststellung der Statuten Art. 10 unverändert angenommen. In der Folge der Zeit zeigte es sich immer mehr, daß ein Vereins- und Fach-Organ eine unvermeidliche Nothwendigkeit sei, falls die Vereinsangelegenheiten richtig geleitet, und die Interessen unseres Handwerkes allseitig gewahrt werden sollen.

Aus diesen Gründen hat dann auch die Sektion Winterthur an der Generalversammlung von 1888 in Zug den Antrag gestellt: „Der Zentralvorstand ist beauftragt, die Gründung eines Vereins-Organs an die Hand zu nehmen und die nöthigen Erhebungen zu machen. Als dann im Juni laufenden Jahres die Meisterschaft in Basel tagte, wurde dem Hrn. F. Herzog in Luzern, Mitglied des Zentralvorstandes, die Vollmacht erteilt, mit Hrn. Buchdrucker Schill in Luzern, welcher annehmbare Offerten gemacht hatte, einen Vertrag über die Gründung und Herausgabe eines Vereins-Organs zu vereinbaren. Dieser Vertrag

wurde in der Zentralvorstandssitzung von Ende August in Zürich bestätigt, und somit war die „Schweizerische Schreinerzeitung“ gegründet.

Werthe Herren Kollegen im ganzen Schweizerlande!

Unsere Zeitung soll ein Bindemittel unserer Zusammengehörigkeit, eine Förderungsstätte unserer gemeinsamen Interessen werden, aber Keiner soll sich täuschen und glauben, wenn nur die Zeitung bestehe, so werde schon Alles gut werden. Nein, werthe Kollegen! Die Verhältnisse verlangen von uns thätiges Eingreifen; wir müssen unserm Organe den geeigneten Stoff selbst zuführen; ein Jeder soll auf diesem Gebiete arbeiten und seiner Meinung in allen Fragen, die in unserm Interesse liegen und unsere Kollegialität fördern, frisch und frei Ausdruck geben; nur dann wird unser Organ ein vielgelesenes und ein nützlich es werden.

Der Zentralvorstand unseres Vereins hat soeben die Berathung der Zollfrage den Sektionen unterbreitet, und die Inhandnahme einer Lohnstatistik und Ausarbeitung einer Allgemeinen Werkstattdordnung in das Bereich seiner Berathung gezogen. Für möglichst bessere und einheitlichere Verkaufstarife waren schon längst einige Sektionen thätig, und es soll der Gesamtverein auch hier eingreifen. Von größter Wichtigkeit ist auch die bessere Regelung der Verhältnisse zwischen Meister und Arbeiter. Diese hochwichtigen Fragen allein schon bieten reichhaltigen Stoff zur Besprechung und Mittheilung der verschiedenen Ansichten in unserem Vereins-Organ.

Dem 19. Jahrhundert war es vorbehalten, das Kunstwesen, und damit auch die Handwerkerherrlichkeit abzuschaffen und dafür die Gewerbe-

freiheit zu proklamiren, welche dann auch nicht verfehlte, eine allzugroße Lockerung der frühern Bande zwischen Meister und Arbeiter herbeizuführen.

Die Arbeiter waren es, welche zuerst ihre Interessen durch Bildung von Vereinen zu wahren suchten. Energisches Einstehen für ihre Bestrebungen, besonders durch Gründung von Arbeiterblättern, hat sie zu einer achtung-gebietenden Stellung gebracht.

Werthe Kollegen! Wenn wir nun, einem längst gefühlten Bedürfnisse folgend, uns zusammenthun und auf das Gebiet des gemeinsamen Handelns überzugehen suchen, so soll unsere vereinte Bethätigung nach allen Richtungen eine offene, ehrliche und loyale sein. Die Schweiz zählt nach der Volkszählung von 1880 20,000 auf eigene Rechnung arbeitende Schreinermeister, an Zahl wirklich ein stattliches Heer. Wenn nur ein Viertel sich unsern Bestrebungen zuwendet, so kann Manches erreicht werden, was beim frühern Sichgehenlassen geradezu unmöglich war. Darum nochmals, Schreinermeister durch's ganze Schweizerland! unterstützt euer Fachorgan durch fleißige Korrespondenzen, Berichte, berufliche Original-Artikel u. s. w. und die Erfolge werden nicht ausbleiben.

Das engere Redaktionskomitee.

* Ueber den Werth unserer Fachzeitung.

Wohl jedem Schreinermeister, welchem die Interessen und die Entwicklung unseres so schwierigen, aber auch so schönen Handwerkes nicht gleichgültig sind, ist es nicht entgangen, daß sich in den letzten Jahren überall, in allen Gewerben, eine geistige Regung geltend macht, um die

Probennummer gratis!

SCHWEIZERISCHE

ZÜRICH, 23. Januar 1948
JAHRGANG 59 NR. 4

SCHRANKEZEITUNG

OFFIZIELLES ORGAN DES VSSM.

Herausgeber und Eigentümer: Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich 1 · Redaktion und Administration:
Zentralsekretariat des Verbandes Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich 1, Geschäftshaus «Victoria», Bahnhofpl. 9

ATA AG. THALWIL

Chem. & Lackfabrik

Telephon 92 04 21

Chem. Holzbeizen, gebrauchsfertig, konzentriert und in Pulvern

Päcklibeizen, reines Schweizerfabrikat, erhältl. in Drogerien

Grundierpräparate - Polierlacke und Zutaten

Polituren aus edelsten Rohstoffen

Mattierungen und **Mattlacke**

für alle Zwecke

Chemikalien





**Qualitätswerkzeuge
für die ganze Holzindustrie**

Werkzeugfabrik

JEAN OERTLI, BÜLACH - ZCH

Telephon (051) 96 11 37

616

SCHWEIZERISCHE

SCHREINERZEITUNG

OFFIZIELLES ORGAN DES VSSM

Herausgeber und Eigentümer: Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich 1 · Redaktion und Administration:
Zentralsekretariat des Verbandes Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich 1, Geschäftshaus «Victoria», Bahnhofpl. 9

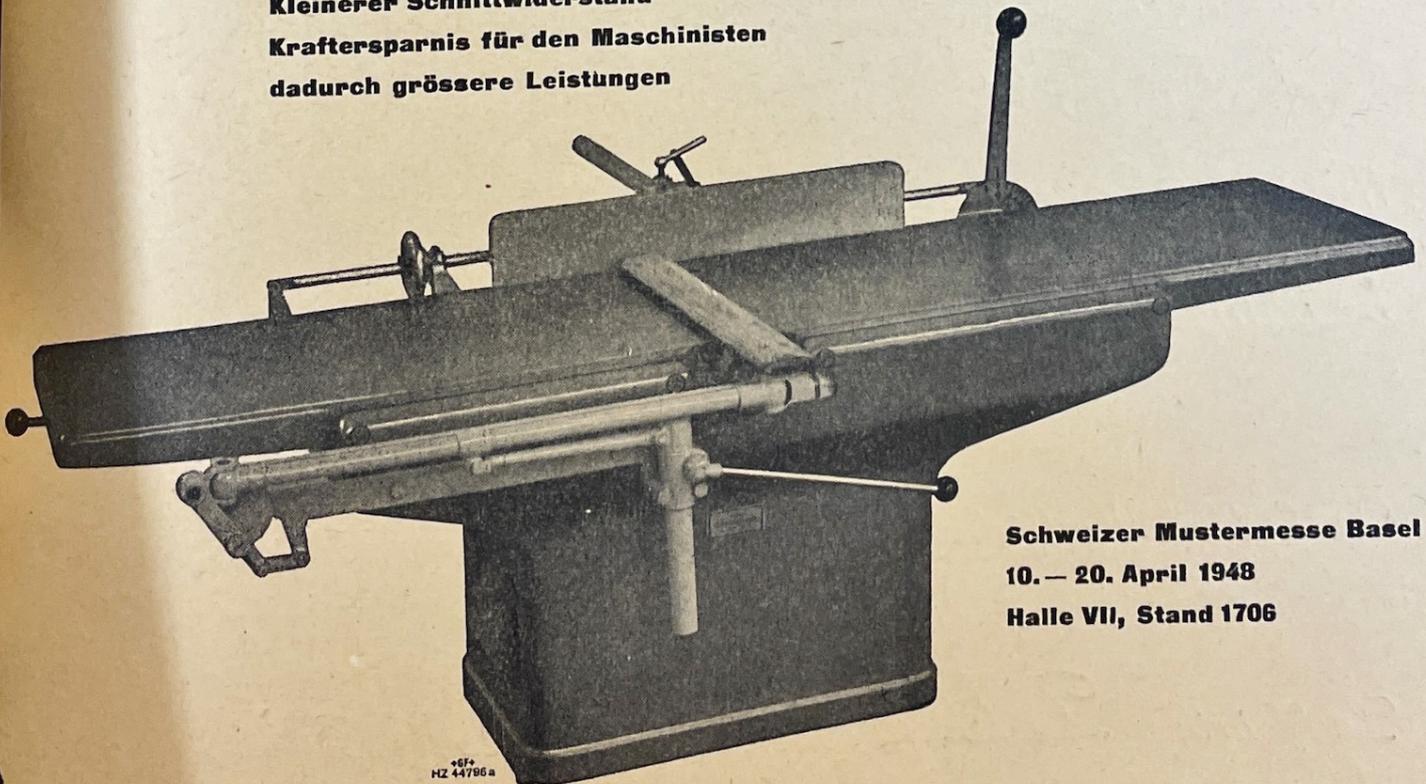
MUSTERMESSE-NUMMER

Abrichtthobel- und Fügemaschine für grosse Leistungen

500 mm breit
Modell A-5

+GF+

Grössere Tourenzahl der Messerwelle
Höhere Schnittgeschwindigkeit
Kleinerer Schnittwiderstand
Kraftersparnis für den Maschinisten
dadurch grössere Leistungen



Schweizer Mustermesse Basel
10. — 20. April 1948
Halle VII, Stand 1706

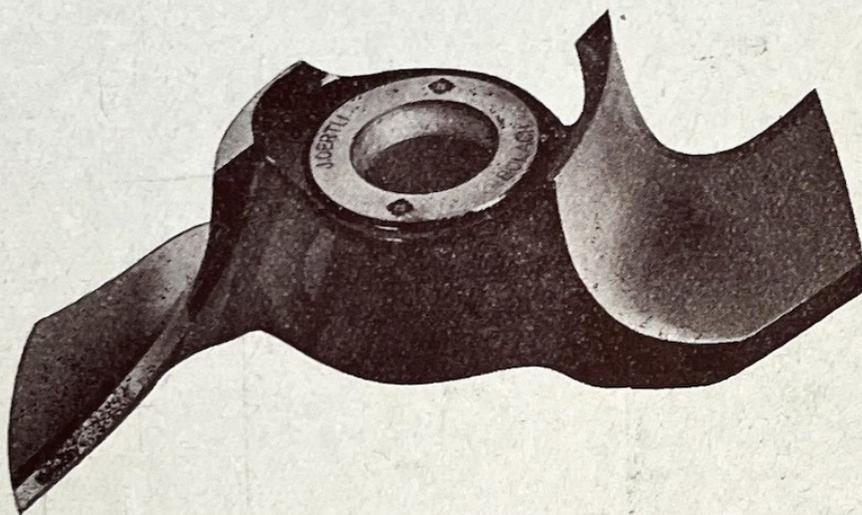
GF
HZ 44796 a

Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen

Telephon (063) 5 30 21
und 6 40 24

„Hartwag“ HART- UND WEICHHOLZ AG., ZÜRICH

Slavonische Eichen und gedämpfte Buchen
Ulmen Nussbaum Arven
Fi./Ta-Klotz- und -



Viertelstabfräser R. = 60 mit Hartmetallschneiden

OERTLI - Werkzeuge

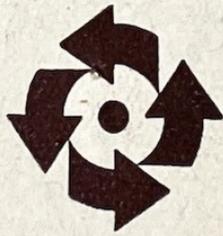
zeigen wir Ihnen in reicher Auswahl

WERKZEUGFABRIK

Jean Oertli - Bülach-Zch.

Halle XIII

Stand 4405



Es würde uns sehr freuen
gen Mustermesse Bern
(1. Stock, Musterzimmer)

F. TÜTSCH

STUHL- & TISCHFABRIK

SCHWEIZERISCHE

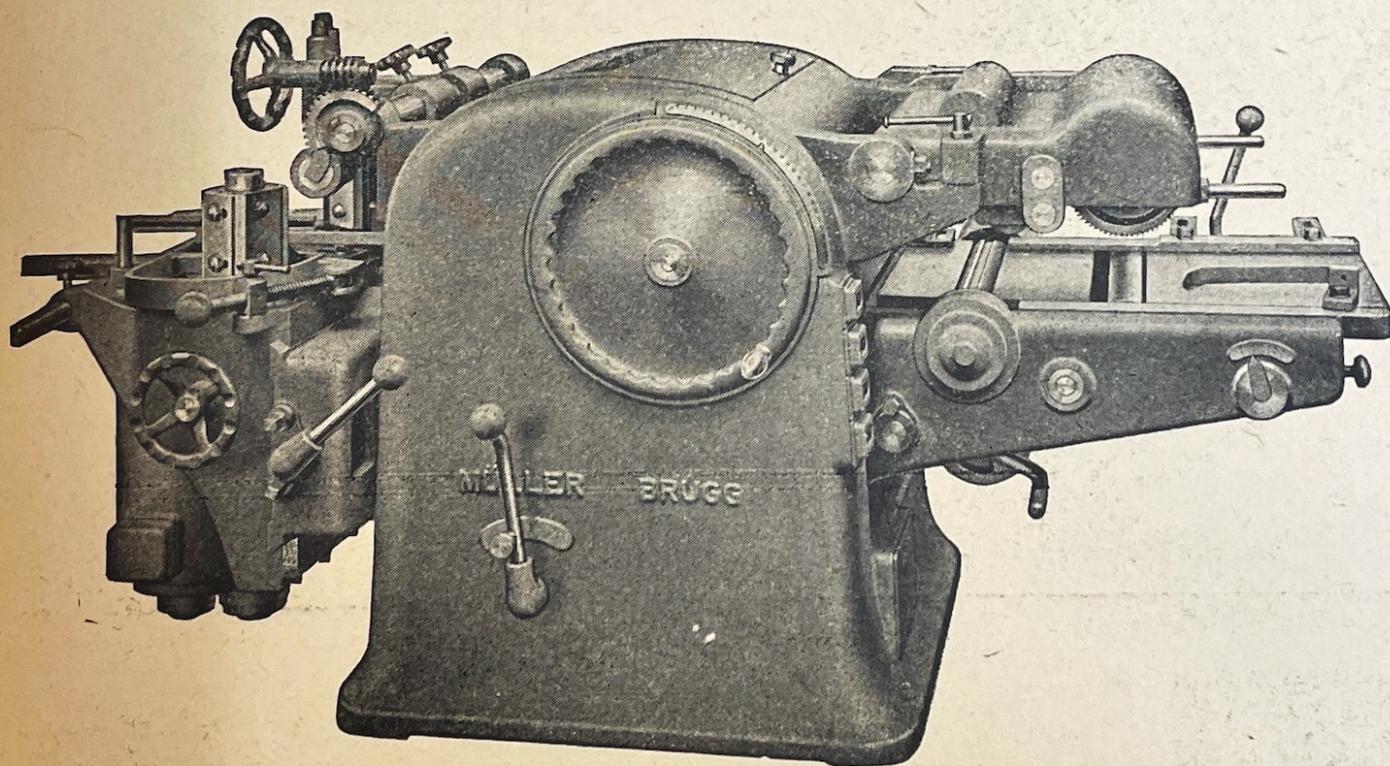
SCHWEIZERZEITUNG

OFFIZIELLES ORGAN DES VSSM.

Herausgeber und Eigentümer: Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich 1 · Redaktion und Administration:
Zentralsekretariat des Verbandes Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Zürich 1, Geschäftshaus «Victoria», Bahnhofpl. 9

Vierseitige Hobelmaschinen motorisiert

Typen HHM-46 und 61



	Hobelbreite bis mm	Hobeldicke bis mm	
Grösse 46:	400	150	bei vierseitiger Bearbeitung
	460	250	als Dickenhobelmaschine allein
Grösse 61:	550	150	bei vierseitiger Bearbeitung
	610	250	als Dickenhobelmaschine allein

**MÜLLER
BRUGG**

Eine solche Maschine stellen wir aus an der Schweizer Mustermesse Basel, 10.—20. April 1948, Stand 1706/1708, Halle VII

MULLER AG. BRUGG Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Telefon (056) 4 19 61



Feine, Messing polierte oder
handgeschmiedete Beschläge
sind meine Spezialität!



Wilhelm
Fehr
A. Gallen



BESCHLÄGE - SPEZIALGESCHAFT

1539 c



²³
HANS FLEIG WIGOLTINGEN/THG
Polstermöbel-Werkstätten (en gros)

Für die
Holz-Industrie

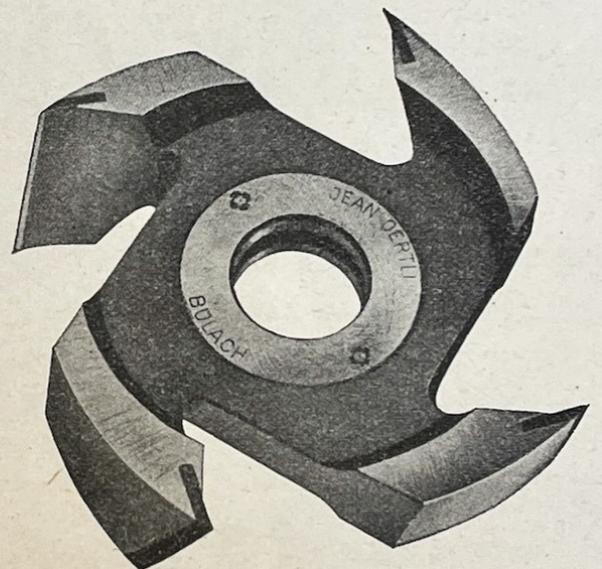
Alle
Handschleifpapiere
Endlosen Bänder
Scheiben aus
Papier, Tuch und
Kombination

SIA

Die Marke des Schweizer
Qualitätsproduktes

SIA

Schweizer Schmirgel- &
Schleif-Industrie AG. Frauenfeld
Tel. (054) 710 21



**Qualitätswerkzeuge
für die ganze Holzindustrie**

Werkzeugfabrik

JEAN OERTLI, BÜLACH - ZCH

Telephon (051) 96 11 37

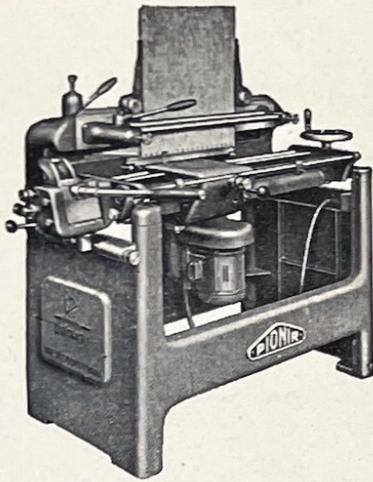
646



SCHWEIZERISCHE SCHREINERZEITUNG

Festnummer zur 62. Generalversammlung des VSSM in Spiez

Halbautomatische Universal-Zinkenfräs- und Gratmaschine PIONIER III



zum rationellen Fräsen aller Arten von Zinken und zum
Graten, besonders auch für das Graten in Keilform
geeignet.
Arbeitsbreite 800 mm, grösste Holzstärke 40 mm, Fräser-
Ø 8—25 mm.
Automatischer Abstandverteiler, ohne feste Teilungen.
Sofort lieferbar!



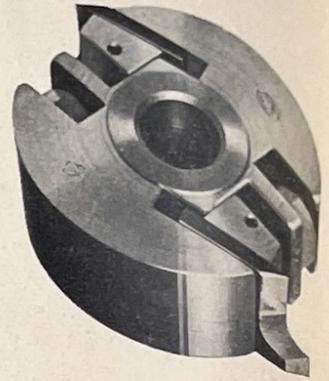
Adolf Fischer AG. Basel

Telephon (061) 4 67 39, Spalenring 1

47 k

OERTLI- WERKZEUGE

für jede Kehrarbeit



Universalmeßerköpfe
liefern wir in verschiedenen
Größen, auch für Stäbe mit
kleinen Schweifungen

Werkzeugfabrik Jean Oertli Bülach

Telephon (051) 96 11 37

ISOLIERPLATTEN, FURNIERE, LIGNAT, LEIME etc.
SPERRHOLZ-TISCHLERPLATTEN
GLATTE TÜREN
FUSSLEISTEN



GERBER & SÖHNE
SPERRHOLZ-HANDEL AG.
COMMERCE DE BOIS CROISÉ S/A

Bewährt und tausendfach erprobt sind unsere
RECORD-Hobel und Holzwerkzeuge
RECORD-Hobelbänke, Fournierböcke
Unsere Schutzmarke **TELLSKAPELLE** ist das
Signet für unveränderte, ersikl. Qualitätsarbeit
Günstige Vermittlung durch jede Eisenhandlung



LACHAPPELLE KRIENS
Holzwerkzeugfabrik AG.

Freitag, 26. Oktober 1973

Schweizerische

43

schreiner zeitung



OERTLI Werkzeuge mit Wendeschnitten

ersetzen nicht alle herkömmlichen Fräser, bieten aber in vielen Fällen überraschende, bedeutende Vorteile.



Wo wie was einsetzen? Unsere Fachberater geben Ihnen gerne Auskunft.

OERTLI + CO.

Werkzeugfabrik
8180 Bülach
Telefon 01/96 17 55



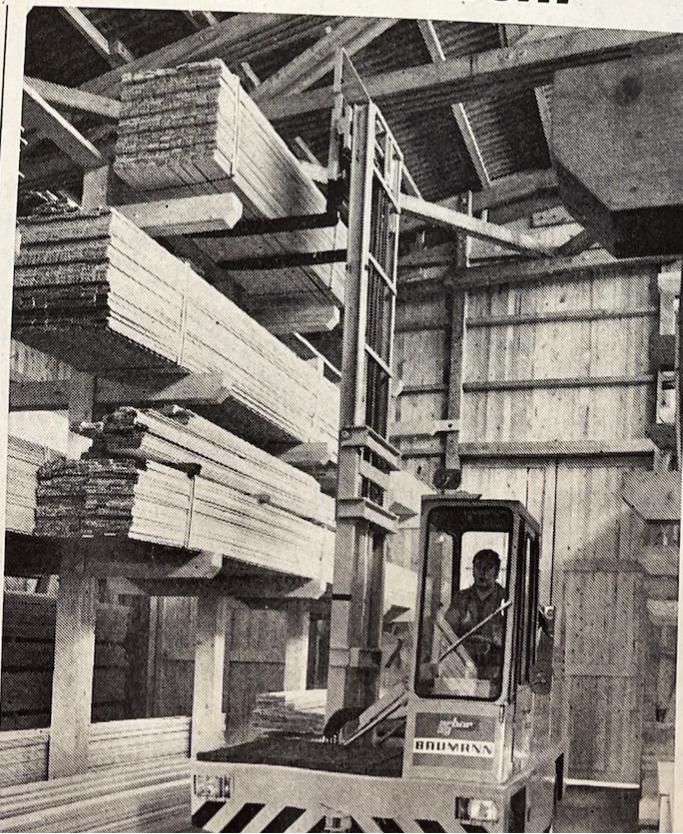
Stapler-Ausstellung

in Boll bei Bern

durchgehend vom
1. November
(Donnerstag) bis
11. November (Sonntag)
geöffnet jeweils von
8.00 bis 18.00 Uhr
(ebenfalls abends nach
Vereinbarung)

Besuchen Sie uns
und lassen Sie sich
unverbindlich
informieren und
verschiedene Modelle
vorführen.

Gratis-Autodienst vom
und zum Bahnhof Bern
für Zugreisende



- Seitenstapler Baumann
- Seitenstapler LMV
- Frontstapler LMV
- Geländestapler Jumbo
- Elektro-Stapler Asea
- diverse
- Occasions-Stapler

arbor
ag Gabelstapler
für die Holzindustrie
Lindenthal
Boll bei Bern

Zürich, 11. Mai 1973

Schweizerische

19

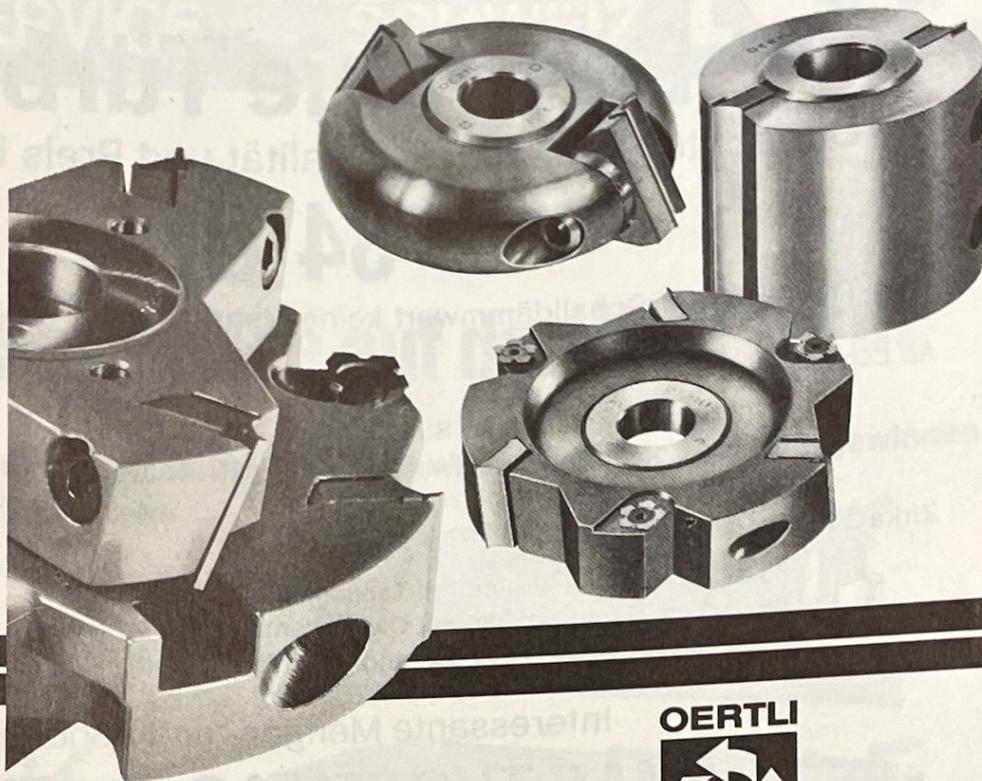
schreiner zeitung



OERTLI Werkzeuge mit Wendeschnneiden

ersetzen nicht alle herkömmlichen Fräser, bieten aber in vielen Fällen überraschende, bedeutende Vorteile.

Wo wie was einsetzen? Unsere Fachberater geben Ihnen gerne Auskunft.



OERTLI + CO.
Werkzeugfabrik
8180 Bülach
Telefon 01/96 17 55



Der universale Industrie- Staubsauger U40D

Saugkraft und Volumen des Schmutzeimers des **U 40 D** sind so dimensioniert, dass er besonders für den Dauereinsatz an stauberzeugenden Maschinen eingesetzt werden kann, nicht zuletzt dank des Drehstrommotors. Zudem bewährt er sich an Freitagen bei der Generalreinigung im Betrieb

Verlangen Sie Angebot und unverbindliche Vorführung. Sie wählen unter 7 Modellen das für Ihren Betrieb geeignete.



Robert Münster, 4132 Muttenz-Basel
Fabrik für luft- und wärmetechnische
Apparate und Anlagen
Telefon (061) 41 72 70

